

**Beauftragter ÖA
im Fachausschuss GT männlich**

Klaus-Hermann Wilbert

Schnörrnberg 2, 65624 Altendiez

Tel./Fax: 0049-6432/81882
Funk: 0049-172/6833013
e-mail: wilbert.sport@t-online.de
Internet: www.tvm.org



6. Mai 2013

Medien-Info 3 des Turnverband Mittelrhein

über:

Rhein-Lahn-Turner gewinnen drei Titel und fünf weitere Medaillen bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften 2013 der Gerätturner

Mit 12 Turnern aus den Vereinen TV Bad Ems (8), VfL Altendiez (3) und TV Nievern (1) war der Turngau Rhein-Lahn bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften 2013 am 5. Mai in Niederwörresbach gut vertreten. Mit dem Gewinn von 3 Titeln und 2 Silbermedaillen an den olympischen Geräten Boden, Seitpferd, Ringe, Sprung-Tisch, Barren und Reck war der TV Bad Ems (eigener Bericht folgt) der erfolgreichste Verein des Turnverbandes Mittelrhein (TVM) bei diesen Meisterschaften. Der VfL Altendiez gewann 2 Vize-Titel.

Stefan Salzmann vom TV Nievern gewann im schwierigsten Wettkampf, dem Kür-Sechskampf der Elite-Klasse nach internationalen Wertungs-Bestimmungen (CdP), die Bronze-Medaille. Mit 72.45 P. belegte er einen guten 3. Platz hinter den Bundesliga-Turnern Max Finzel, TSG Grünstadt, 77.85 P. , und Jan Damrau, TV KO-Moselweiß, 77.85 P. . Als Leistungsträger der Bundesliga-Mannschaft von der KTV Koblenz turnte Stefan einen stabilen Wettkampf und zeigte am Boden mit 12.90 P., bei 14.30 P. Ausgangswert, seine beste Leistung.

Lorenz Windisch, VfL Altendiez, startete im Kür-Sechskampf, nach nationalen Wertungsbestimmungen KM 3, in der Altersklasse 11 Jahre u. jünger. Bei seiner 4. Teilnahme an RLP-Meisterschaften holte er seine 3. Medaille in Folge. Er turnte trotz einer Fußverletzung einen fehlerfreien Wettkampf und turnte am Barren mit 11.50 P. , bei 12.40 P. Ausgangswert, die Tageshöchstnote seiner Wettkampfklasse. In der Endabrechnung belegte er mit 62.15 P. den 2. Platz, knapp hinter Achmed Hamidow, TV Bad Ems, der 62.90 P. erturnte.

Dominik Wachholz, VfL Altendiez, startete im Pflicht-Sechskampf der AK 14/15 Jahre. Er belegte mit 84.55 P. den 2. Platz. Seine beste Leistung zeigte er beim Sprung, als er für seinen Handstand-Überschlag mit ½ Schraube, bei 18 P. Ausgangswert, mit 16.30 P. die Tageshöchstnote aller Pflicht-Wettkämpfe erturnte. In diesem Wettkampf siegte Simon Halm vom TV Landau mit 89.10 P. .

Lukas Schumacher, VfL Altdiez, trat erstmals bei einer RLP-Meisterschaft an und startete im Pflicht-Sechskampf der AK 8, nach schwierigem DTB-Spitzensport-Programm. Das fast achtjährige Talent lag bis zur Mitte des Wettkampfes sicher auf dem 2. Platz. Auf Grund eines schweren Fehlers bei seiner Barren-Übung belegte er in der Endabrechnung mit 38.15 P. den 4. Platz. In diesem Wettkampf siegte mit 45.05 P. Philipp Butz von der Turnschule Weinheim.

Tom Kunz vom TV Hahnstätten verletzte sich beim Einturnen und konnte, trotz Chancen auf einen Medaillen-Platz, zum Wettkampf nicht antreten.

„Die langjährige Aufbau-Arbeit im Turngau Rhein-Lahn zeigt Wirkung. In allen Alters- und Schwierigkeits-Klassen sind die Gerätturner des Turngaus Rhein-Lahn bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften 2013 in den Medaillen-Rängen vertreten,“ äußert Klaus-Hermann Wilbert, Mitarbeiter im TVM-Fachausschuss Gerätturnen, nach Abschluss der Wettkämpfe in Niederwörresbach.

Das beigefügte Archiv-Foto zeigt den RLP-Vizemeister Lorenz Windisch während seiner Barren-Übung beim Grätsch-Winkelstütz:

